

Metallunternehmer für Dumpinglöhne

Düsseldorf. Für einfachere Tätigkeiten in der Metall- und Elektroindustrie sollten nach Ansicht des »Arbeitgeberverbandes Metall- und Elektroindustrie« Nordrhein-Westfalen niedrigere Löhne gezahlt werden. Es gebe Arbeitsplätze, die weniger anspruchsvoll seien, weil der Computer einen Großteil der Arbeit abnehme, sagte Arndt Kirchhoff, Präsident von Metall NRW, der *Rheinischen Post* (Montagausgabe). »Diesen Fall bildet die Tarifpolitik bislang nicht ab.« Die Forderung habe nichts mit prekärer Beschäftigung zu tun. »Aber der Abstand zum Mindestlohn darf nicht sechs Euro betragen.« (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/271167.metallunternehmer-für-dumpinglöhne.html>